

NEWSLETTER – August 2025

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Liebe Freunde, Unterstützer*innen und Interessierte an Sächsischer Soziokultur,

mitten in den Monat hinein erreicht Sie/Euch unser August Newsletter. Die Sommerurlaube sind vorüber. In Sachsen hat die Schule begonnen. Noch finden wir den Sand unserer Traumstrände in unseren Taschen oder tragen wehmütig die Bändchen besuchter Festivals. Zu schön war die kleine Auszeit. Doch lasst/lassen Sie uns Ankommen im Alltag. Es gibt viel zu tun in den verbleibenden 4 Monaten des Jahres. Die Vielfalt der (sächsischen) Kulturlandschaft braucht unser solidarisches Engagement. Auf geht's!

Ihr/Euer Team des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.

INHALT

- **KULTUR & GESELLSCHAFT**
- **NACHHALTIGKEIT IN DER SOZIOKULTUR**
- **KULTURELLE KINDER- & JUGENDBILDUNG**
- **WETTBEWERBE & FÖRDERPROGRAMME**
- **WEITERMACHEN & WEITERBILDEN**
- **RECHT, STEUER & FINANZEN**
- **STELLENANGEBOTE**

Service- & Beratungsstellen beim Landesverband:

- **INKLUSION IM KULTURBEREICH**
- **“KULTUR MACHT STARK” SACHSEN**
- **QUARTIERSENTWICKLUNG - GEMEINWESENARBEIT**

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

KULTUR & GESELLSCHAFT



Noch bis 20.08. Mitmachen und einen der drei Geldpreise gewinnen:
Preis für Kulturelle Bildung "Kultur.LEBT.Demokratie"

Der Sächsische Preis für Kulturelle Bildung „Kultur.LEBT.Demokratie“, unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Kultur und Tourismus, Barbara Klepsch und in Kooperation mit dem Landesverband Soziokultur Sachsen e.V., zeichnet herausragende Projekte aus, die kulturelle Bildung und demokratisches Engagement in Sachsen miteinander verbinden.

Teilnahmeberechtigt sind Kultur-, Jugend- und Bildungseinrichtungen, Vereine sowie freie Initiativen, die in Sachsen aktiv sind und in den letzten drei Jahren Projekte mit demokratieförderndem Charakter durchgeführt haben.

Der Preis ist mit 5.000 € für den ersten Platz, 2.500 € für den zweiten und 1.000 € für den dritten Platz dotiert.

[weitere Informationen](#)

Statistik Soziokultur: Neues Dashboard Soziokultur – Daten auf einen Blick

Der Bundesverband Soziokultur stellt ab sofort ein umfassendes Dashboard mit aktuellen Zahlen zur Arbeit, Verteilung, Struktur und Nutzung soziokultureller Einrichtungen bereit. Grundlage sind Mitgliedsdaten (Stand: 30.06.2025) sowie eine bundesweite Erhebung 2024.

Mehr als 800 Einrichtungen – bundesweit aktiv

Soziokulturelle Zentren wirken in allen 16 Bundesländern – 66 % in städtischen, 34 % in ländlichen Räumen. Besonders dicht vertreten ist die Soziokultur in Ostdeutschland.

Über 9 Mio. Besuche pro Jahr

2025 fanden bundesweit rund 100.000 Veranstaltungen mit 9,3 Mio. Besuchen statt. Kurse, Workshops, Makerspaces, Repair Cafés & Co. verzeichneten 5,6 Mio. Teilnahmen – offen für alle Bevölkerungsgruppen.

Ehrenamt als tragende Säule

Von 45.824 Aktiven in den Einrichtungen arbeitet die Mehrheit freiwillig – im Vorstand, bei Veranstaltungen oder Projekten.

Für bessere Rahmenbedingungen

„Das Dashboard bietet eine klare, faktenbasierte Grundlage, um Rahmenbedingungen und Förderstrukturen weiterzuentwickeln“, so Projektleiterin Carolin Viktorin.

[weitere Informationen](#)

Projekt: **Frauen.Vielfalt.Politik.**

Zum Tag des Grundgesetzes am 23. Mai startete das neue Projekt "Frauen.Vielfalt.Politik." der EAF Berlin und des Deutschen LandFrauenverbandes. Mit Informationen, Beratung, Best Practices und Vernetzung bietet es Lösungen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen in der Kommunalpolitik. Damit sich mehr Frauen in ihrer Vielfalt in der Politik engagieren können und wollen.

[weitere Informationen](#)

Publikation: **„Mehr Raum für Vielfalt“**

Publikation zeigt Wege zu mehr Teilhabe in der Kommunalpolitik

Der Leitfaden der EAF Berlin zeigt, wie politische Beteiligung gerechter und inklusiver werden kann. Mit praktischen Tipps, Tools und Beispielen geben die Autorinnen Sarah Robinson und Leonie Schütte-Silverio Anregungen, wie Verwaltungen und Engagierte vielfältige Zielgruppen besser erreichen, Beteiligung barriereärmer gestalten und Kommunalpolitik für alle Menschen zugänglicher wird.

[weitere Informationen](#)

Kulturförderung: **CulturEU-Funding-Guide**

Der CulturEU-Funding-Guide ist ein interaktives Tool zur gezielten Suche nach Fördermöglichkeiten. Der Guide vereint über 75 Förderoptionen aus 21 verschiedenen EU-Programmen.

[weitere Informationen](#)

Würdigung: **Monika Grütters erhält den Deutschen Kulturpolitikpreis 2025**

Am 24. September verleiht der Deutsche Kulturrat zum fünften Mal den Deutschen Kulturpolitikpreis. Gewürdigt wird in diesem Jahr die ehemalige Kulturstaatsministerin Monika Grütters.

„Mit Monika Grütters haben wir eine wahrhaft würdige Trägerin des fünften Deutschen Kulturpolitikpreises gefunden. Ihr Engagement als Vorsitzende des Kulturausschusses im Deutschen Bundestag und dann vor allem als Kulturstaatsministerin hat wesentlich dazu beigetragen, dass kulturpolitische Themen in den Fokus der Öffentlichkeit gerieten. Mit Organisationen der Zivilgesellschaft, insbesondere mit dem Deutschen Kulturrat, pflegte sie eine partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Ihre Amtszeiten waren ein Glücksfall für Kunst und Kultur.“ Olaf Zimmermann - Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates.

Die Laudatio auf Monika Grütters im Rahmen der Preisverleihung wird Wolfgang Thierse, Bundestagspräsident a.D. halten.

[weitere Informationen](#)

Nachlese: **Wie gelingt digitale Teilhabe in Kultur und Medien?**

Darüber wurde im Rahmen des bundesweiten Digitaltags diskutiert – bei „JaAberUnd“, der Debatten-Plattform von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates. Dabei ging es um Digitale Teilhabe und um folgende Fragen:

- Welche Möglichkeiten bieten digitale Formate im Kultur- und Medienbereich?
- Wie können durch digitale Formate neue Publikumsgruppen erreicht werden?
- Wo liegen die Grenzen von digitaler Kulturvermittlung?
- Blick in die Glaskugel: Welche Rolle wird Digitalität für Kultur und Medien in Zukunft spielen? [Hier kann man die Online-Diskussion nachhören und -sehen.](#)

Literaturtipp: **Kunstfreiheit – Zehn Jahre Debatten in Politik & Kultur**

Wie ist es um die Kunstfreiheit bestellt? Der Band versammelt Beiträge aus zehn Jahren und vermittelt dadurch einen Eindruck von den unterschiedlichen Debatten und Akzentsetzungen zur grundgesetzlich verbrieften Kunstfreiheit.

[Zum Online-Shop // Blick ins Buch \(mit Inhaltsverzeichnis\)](#)

Literaturtipp: **Ohne Kultur keine Nachhaltigkeit**

2015 hat die Weltgemeinschaft die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung verabschiedet. In 17 Nachhaltigkeitszielen hat sie konkrete Zielvereinbarungen getroffen. In diesem Sammelband wird der Frage nachgegangen, wie der Kultur- und Naturbereich gemeinsam die UN-Nachhaltigkeitsziele voranbringen können.

[Zum Online-Shop // Zum kostenfreien PDF-Download](#)

Literaturtipp: **Mein kulturpolitisches Pflichtenheft**

In dem Buch zeigt Olaf Zimmermann, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, welche Rahmenbedingungen die Arbeit auf der Kultur(politik)baustelle heute bestimmen, oder bestimmen sollten. Die Themenbereiche sind: Werte, Kunst, Medien, Handel, Bildung, Religion, Erinnerung, Digitales, Natur und Nachhaltigkeit.

[Zum kostenfreien PDF-Download // Zum Online-Shop](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

NACHHALTIGKEIT IN DER SOZIOKULTUR

Praxishilfe: **Ökologische Standards für die Soziokultur**

Die neuen ökologischen Standards des Bundesverband Soziokultur machen das nachhaltige Engagement vieler soziokultureller Organisationen sichtbar, stärken es und bieten eine praxisnahe Orientierung für weitere Schritte hin zu mehr Nachhaltigkeit.

[weitere Informationen](#)

Tagung: **BNE & Kultur: 6. Fachtag in Chemnitz**

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt lädt zum 6. Fachtag „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ ein. Im Fokus stehen die Rolle von Kultur für gesellschaftlichen Wandel und nachhaltige Entwicklung. Neben Keynote, Podium und Barcamp gibt es einen thematischen Stadtrundgang.

Termin: **26.08.2025** // Chemnitz und Online // [weitere Informationen](#)

Festival: **Weites Feld Festival 2025: Nachhaltig feiern in Struppen**

Im August 2025 lädt das Weites Feld Festival auf den Sternenhof Struppen ein. Freuen Sie sich auf Musik, Theater, Workshops und Mitmach-Angebote für alle Generationen. Das Festival setzt auf ökologische Nachhaltigkeit, regionale Produkte und ein bewusstes Miteinander. Tickets ab ca. 35 €.

Termin: **29.-31.08.2025** // Struppen // [weitere Informationen](#)

Exkursion: **Rabryka in Görlitz – Nachhaltige Stadtentwicklung erleben**

Der Landesverband Nachhaltiges Sachsen lädt zur Exkursion in die Rabryka, Görlitz, ein. Im Fokus stehen offene Werkstätten, Materialvermittlung und Projekte für nachhaltige Entwicklung. Die Veranstaltung richtet sich an Aktive und Interessierte im Bereich Ressourcenschutz und Jugendbeteiligung. Snacks und Getränke sind inklusive, Küfa im Anschluss.

Termin: **10.09.2025** // Görlitz // [weitere Informationen](#)

Festival: **Gutes Leben Leipzig 2025**

Das Forum Nachhaltiges Leipzig lädt zu vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen ein, die Anregungen für einen nachhaltigen Lebensstil bieten. Interessierte können sich beteiligen, neue Kontakte knüpfen und Inspiration für ein besseres Miteinander gewinnen. Weitere Informationen und die Festival-Karte sind online erhältlich.

Termin: **13.-21.09.2025** // Leipzig // [weitere Informationen](#)

Fachtag 2: **Klima(un)gerechtigkeit in Leipzig**

Am 16.09.2025 findet in Leipzig der Fachtag „Klima(un)gerechtigkeit“ des Kulturbüros Sachsen e.V. statt. Thematisch im Fokus stehen die Auswirkungen der Klimakrise auf benachteiligte Gruppen und die Frage, wie Klimaschutz sozial gerecht und inklusiv gestaltet werden kann. Die Teilnahme ist kostenfrei, Veranstaltungsort: Villa Ida, Poetenweg 28. Anmeldung erforderlich.

Termin: **16.09.2025** // Leipzig // [weitere Informationen](#)

Handabdruck der Kultur: **Perspektiven 2025**

Im September 2025 lädt die Green Culture Anlaufstelle zu zwei Perspektiven-Veranstaltungen rund um den „Handabdruck der Kultur“ ein. Am 18.09. (10–13 Uhr) gibt's mit GERMANWATCH Einblicke in das Denkmodell Handabdruck als Reflexionsrahmen für Kultureinrichtungen. Am 25.09. (10–13 Uhr) präsentieren fünf Akteur*innen ihre Projekte auf der Perspektiven-Bühne. Anmeldung/Bewerbung bis 17./29.09. möglich.

Termin: **18. & 25.09.2025** // Online // [weitere Informationen](#)

Rat für Nachhaltige Entwicklung: **Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit 2025**

Die Initiative lädt dazu ein, deutschlandweit vielfältige Aktionen für mehr Nachhaltigkeit durchzuführen. In diesem Jahr steht das Thema Ernährung unter der Frage „Kann man Zukunft essen?“ im Fokus. Eine Teilnahme ist für alle Interessierten möglich.

Termin: **18.09. - 08.10.2025** // Online // [weitere Informationen](#)

Abendessen & Gespräch: **Miteinander im Klimawandel**

Am Mittwoch, 24.09.2025, findet in Zwönitz (MITTENDRIN, Mühlberg 1) von 18–20 Uhr eine Veranstaltung des Kulturbüro Sachsen e.V. statt. Thema sind die sozialen Folgen des Klimawandels und Auswirkungen auf das gesellschaftliche Miteinander. Es werden Fragen zur gesellschaftlichen Zusammenhalt und Gefährdungen diskutiert. Eine respektvolle, diskriminierungsfreie Atmosphäre wird betont.

Termin: **24.09.2025** // Zwönitz // [weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

KULTURELLE KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kulturelle Bildung: **Methodendiskurs im neuen Dossier auf KUBI-Online**

In regelmäßigen Abständen erscheinen auf KUBI-Online thematische Dossiers zu relevanten Themen der kulturellen Bildungsarbeit. Die aktuelle Sammlung beschäftigt sich mit dem Umgang und der Nutzung der großen Methodenvielfalt in diesem Bereich, stellt die Frage nach dem Nutzen und gibt Impulse, Methodenkompetenzen zu überdenken und zu erweitern.

[weitere Informationen](#)

Barrierefreiheit: **Der Inklusio-Mat des Bayerischen Jugendrings**

Als ein digitales Selbstcheck-Tool für Jugendeinrichtungen ist der Inklusio-Mat seit kurzem im Internet aufrufbar. Er gibt Anstöße zur Selbstevaluation, um Gebäude für junge Menschen auf Barrierefreiheit zu prüfen. Ein druckbares Label, welches barrierefreie Bereiche in Einrichtungen kennzeichnet, kann am Ende des Prozesses ausgedruckt werden. Diese und weitere Ideen verwirklicht der Bayerische Jugendring innerhalb seiner Initiative "Jugendarbeit wird inklusiv".

[weitere Informationen](#)

Praxishandbuch: **(Post-)Digitale Kinder- und Jugendarbeit**

Der neu erschienene Sammelband beschäftigt sich mit aktuellen Ansätzen der Kinder- und Jugendarbeit im Fokus von Digitalität. Dabei wird der Blick auf unterschiedliche Bereiche der Kinder- und Jugendarbeit gerichtet. Es gibt Einblicke in unterschiedliche Handlungskonzepte und Praxisbeobachtungen. Das Buch steht zum kostenlosen Download bereit:

[weitere Informationen](#)

Neues Gesetz: **Gesetz zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen**

Laut BMBFSFJ schafft das Gesetz die Grundlagen für nachhaltige Strukturen auf Bundesebene um sexuellen Kindesmissbrauch gezielt zu bekämpfen, systematisch aufzuarbeiten und zu verhindern. U.a. sieht es eine vom Parlament gewählte Person als unabhängige Bundesbeauftragte oder unabhängigen Bundesbeauftragten sowie einen Betroffenenrat und eine unabhängige Aufarbeitungskommission vor.

[weitere Informationen](#)

WETTBEWERBE & FÖRDERUNGEN

Preis: **Sächsischer Generationen Award 2025 – Kommunen in der Generationenarbeit (ver)stärken**

In jeder Kommune gibt es Menschen, die mit Herz und Engagement Brücken zwischen den Generationen bauen. Ihr Einsatz bleibt jedoch oft im Verborgenen. Der Sächsische Generationen-Award möchte diese Persönlichkeiten sichtbar machen und Kommunen dabei unterstützen, generationenfreundliche Strukturen nachhaltig zu stärken.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 15.08.2025 // [weitere Informationen](#)

Preis: **SINN Innovationspreis**

Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen – und genau hier setzen soziale Innovationen an. Sie bieten Lösungen, die nicht nur die Symptome bekämpfen, sondern echte, nachhaltige Veränderungen bewirken. Der Preis würdigt solche Projekte, die durch ihre Wirkung bereits heute unser Miteinander verbessern und eine langfristige Perspektive schaffen.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 15.08.2025 // [weitere Informationen](#)

Wettbewerb: **Medienpädagogischer Preis 2025**

Die SLM und das SMK vergeben den Medienpädagogischen Preis für innovative Medienprojekte in Sachsen. Im Fokus steht das Jahresthema „Digitale Balance“ – gesucht werden Projekte, die einen bewussten und gesunden Umgang mit digitalen Medien fördern. Es winken Preise im Gesamtwert von 16.000 €.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 22.08.2025 // [weitere Informationen](#)

Preis: **Social Design Award 2025**

Der Social Design Award 2025 von SPIEGEL WISSEN und BAUHAUS steht in diesem Jahr unter dem Motto „Unsere Kinder, unsere Zukunft“. Gesucht werden ehrenamtliche Projekte, die sich für Kinder und Jugendliche engagieren – etwa durch Nachhilfe, Freizeitangebote oder kreative Initiativen. Bewerben können sich Einzelpersonen und Teams. Vergeben werden ein Jury- und ein Publikumspreis, beide mit jeweils 2.500 € dotiert.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 31.08.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: **Projektförderung der Stiftung Sächsische Gedenkstätten**

Die Stiftung Sächsische Gedenkstätten fördert Projekte von Gedenkstätten, Archiven und Initiativen in Sachsen, die an die Opfer der NS- und DDR-Diktatur erinnern. Unterstützt werden Vorhaben, die historische Orte erschließen, bewahren und Wissen vermitteln – für ein stärkeres Bewusstsein für Geschichte, Menschenrechte und Demokratie. Die Förderhöhe richtet sich nach dem Projektumfang.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 31.08.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: **Projektförderung Kulturstiftung des Freistaat Sachsen**

Im Rahmen der Projektförderung werden überregional bedeutsame Kunst- und Kulturprojekte im Freistaat Sachsen in den Sparten Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Musik, Film, Literatur, Soziokultur, Industriekultur sowie spartenübergreifende Vorhaben gefördert.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.09.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: **Förderprogramm „Digitalkultur“**

Unter dem Titel „Digitalkultur: Erforschen. Erproben. Erfahren.“ fördert die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen Projekte an der Schnittstelle von Kunst, Kultur und Digitalität.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.09.2025 // [weitere Informationen](#)

Preis: **Sterntalerpreis 2025**

Der mit 3.000 € dotierte Kinderschutzpreis des Kinderschutzbund LV Sachsen e.V. zeichnet Projekte aus, die Kindern und Jugendlichen mit Migrations- oder Fluchterfahrung sowie sozialer Benachteiligung Schutz, Teilhabe und faire Chancen ermöglichen.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 15.09.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: **Förderrichtlinie Bürgerbeteiligung des SMS**

Über die Förderrichtlinie Bürgerbeteiligung unterstützt der Freistaat Sachsen seit 2022 Kommunen und zivilgesellschaftliche Träger bei der Umsetzung lokaler Beteiligungsprojekte. Auch in diesem Jahr können wieder Anträge eingereicht werden – Stichtag ist der 18. September 2025. Zur Unterstützung der Antragstellenden bietet das Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und Gesellschaftlichen Zusammenhalt (SMS) digitale Informationsveranstaltungen an.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 18.09.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: **Europäische Solidaritätskorps**

Das Europäische Solidaritätskorps unterstützt Solidaritätsprojekte, bei denen junge Menschen eigene Ideen direkt vor Ort umsetzen können. Diese Projekte wirken sich positiv auf das nachbarschaftliche Umfeld aus, machen Europa im Alltag erlebbar und fördern den sozialen Zusammenhalt. Die Projekte müssen zwischen dem 01.01. und 31.05.2026 beginnen.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.10.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: **Solidaritätsprojekte**

Mit Solidaritätsprojekten setzen junge Menschen vor Ort ihre eigenen Ideen um, beeinflussen damit positiv ihre Nachbarschaft und machen Europa greifbar und erfahrbar. Sie gehen in ihren Projekten europäische Fragen auf lokaler Ebene an und tragen dadurch zu mehr Solidarität und Zusammenhalt bei.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.10.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: Förderprogramm WAYS

Mit dem Programm WAYS fördert die Kulturstiftung des Bundes nachhaltige Partnerschaften zwischen öffentlich getragenen oder gemeinnützigen Kulturinstitutionen in Deutschland und außereuropäischen Partnern, insbesondere aus Afrika, Lateinamerika und der Karibik, Nahem und Mittlerem Osten, Ozeanien, Zentral-, Süd- und Südostasien. In der aktuell geöffneten Förderlinie „Fonds Anbahnung“ können Fördermittel in Höhe von bis zu 27.000 Euro beantragt werden, um gemeinsame künstlerische und forschende Projektideen zu entwickeln und tragfähige Kooperationen vorzubereiten.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.10.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: action! Aktiv für eine globale Welt

Mit bis zu 500 € unterstützt die DSEE Aktionen zu den 17 Nachhaltigkeitszielen. Gruppen ohne eigene Rechtsform können sich bewerben, um Themen wie Klimaschutz oder soziale Gerechtigkeit kreativ umzusetzen.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 20.10.2025 // [weitere Informationen](#)

Preis: Kunst- und Förderpreis 2026: Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen

die Landeshauptstadt Dresden schreibt erneut den Kunstpreis sowie bis zu zwei Förderpreise aus, um herausragende Leistungen im künstlerischen Schaffen zu würdigen. Der Kunstpreis, ab 2025 mit 10.000 € dotiert, ehrt etablierte Persönlichkeiten, Gruppen sowie Institutionen, die mit ihrem Wirken das kulturelle Profil der Stadt Dresden maßgeblich mitgestalten. Vorschlagsberechtigt sind Einzelpersonen, Kulturinstitutionen sowie Vereine.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 31.10.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: neue Förderrunde von Cultural Bridge

Ab dem 1. Oktober bis zum 12. November 2025 (13 Uhr) können Anträge für die neue Förderrunde von Cultural Bridge eingereicht werden. Mehr über das Förderprogramm, die Antragstellung und bereits geförderte Projekte erfahren Sie auf cultural-bridge.info

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 12.11.2025 // [weitere Informationen](#)

Wettbewerb: Jugend forscht "Maximale Perspektive"

Teilnehmen können junge Menschen bis 21 Jahre. Voraussetzung ist ein Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Eigenständig gewählte Forschungsfragen müssen sich einem der sieben Fachgebiete zuordnen lassen. Der Wettbewerb findet auf Regional-, Landes- und Bundesebene statt. Auf allen drei Wettbewerbsebenen werden Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von mehr als einer Million Euro vergeben.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 30.11.2025 // [weitere Informationen](#)

Förderung: KLAPPE AUF! für Demokratie und Kinderrechte

"Klappe Auf!" ist ein Programm des Landesverbands Kinder- und Jugendfilm Berlin, das sich für Demokratie und Kinderrechte einsetzt. Es unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, ihre Anliegen mit Hilfe von Filmprojekten sichtbar zu machen und sich für ihre Rechte

einzusetzen. Das Programm bietet medienpädagogische Angebote, Workshops und Coachings, um jungen Menschen zu helfen, ihre Ideen zu konkretisieren und umzusetzen.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: **fortlaufend** // [weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

WEITERMACHEN & WEITERBILDEN

SEMINARE & WORKSHOPS

*Diese und noch viele weitere interessante Weiterbildungen
sind auf unserer Website zu finden:*

<https://soziokultur-sachsen.de/seminare-und-workshops>

- **Die zehn größten Vereinsmythen - Teil 1**
Termin: **19.08.2025** // 18:00 - 20:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Online aufwachsen – Digitale Lebenswelten junger Menschen**
Termin: **19.+28.08.2025** // 09:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Workshop gegen Hatespeech**
Termin: **20.08.2025** // 17:00 – 21:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Die zehn größten Vereinsmythen - Teil 2**
Termin: **20.08.2025** // 18:00 - 20:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Fehlerkultur im Fokus**
Termin: **21.08.2025** // 09:00 – 12:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Inklusive Großgruppenspiele für die mit Gruppen arbeiten**
Termin: **22.-24.08.2025** // Thalheim im Erzgebirge // [weitere Informationen](#)
- **Buchhaltung und Steuern von Vereinen und Stiftungen**
Termin: **25.08.2025** // 18:00 – 20:00 Uhr // Leipzig // [weitere Informationen](#)
- **Sozial-ökologische Nachhaltigkeit in Non-Profit Organisationen**
Termin: **25.-26.08.2025** // 09:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Gesetzliche Regelungen – Satzung – Ressortprinzip – D&O-Versicherung**
Termin: **03.09.2025** // 18:00 – 20:00 Uhr // Leisnig // [weitere Informationen](#)
- **Verständliche Texte mit KI**
Termin: **04.09.2025** // 10:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

- **Graphic Recording – Visualisieren für Moderation und Präsentation**
Termin: **04.09.2025** // 09:00 – 17:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Mittelabrufe, Mittelverwendung, Verwendungsnachweise**
Termin: **04.09.2025** // 17:00– 18:15 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Antirassismus-Training**
Termin: **05.-07.09.2025** // 09:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Generative KI in der Öffentlichkeitsarbeit**
Termin: **09.09.2025** // 11:00 – 13:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **KI im Fundraising und Spendenmanagement**
Termin: **09.09.2025** // 11:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Medienrechtliche Haftungsrisiken bei Vereinswebsites und Social Media**
Termin: **09.09.2025** // 18:00 – 20:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)
- **Veranstaltungssicherheit**
Termin: **09.-11.09.2025** // Dresden // [weitere Informationen](#)

Tagungen, Kongresse, Talks, Infoveranstaltungen

- **Netzwerktreffen Bürgerbeteiligung: Das Erfahrungs- und Beratungsnetzwerk Bürgerbeteiligung Sachsen**
Termin: **12.09.2025** // 10:00 – 16:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Netzwerktreffen für das mitteldeutsche Revier - Region gemeinsam gestalten**
Termin: **13.09.2025** // 9:30 – 17:00 Uhr // Bad Dürrenberg // [weitere Informationen](#)
- **Demokratie trifft Klimaschutz - Klima(un)gerechtigkeit - Die Klimakrise trifft nicht alle gleich**
Termin: **16.09.2025** // 9:30 – 16:15 Uhr // Leipzig // [weitere Informationen](#)
- **Netzwerktagung: radikal – widerständig – streitbar?! Kulturelle Bildung als soziale und gesellschaftspolitische Praxis**
Termin: **18.-19.09.2025** // Hamburg // [weitere Informationen](#)

- **Jugendkonferenz 2025 - Sachsen gemeinsam jugendgerechter machen!**
Termin: *20.09.2025* // 10:00 – 16:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Fachtagung: Kultur in der +2-Grad-Gesellschaft**
Termin: *22-23.09.2025* // Mannheim // [weitere Informationen](#)
- **Werkraum Zukunft – AllerEngagiertesLand**
Termin: *25-26.09.2025* // Halle // [weitere Informationen](#)
- **Generationendialog 2025 - Wissen schafft Verbindungen**
Termin: *22.10.2025* // 9:30 – 18:00 Uhr // Bautzen // [weitere Informationen](#)
- **Fachforum: Kulturangebote stärken Teilhabe in ländlichen Räumen**
Termin: *23.10.2025* // Berlin // [weitere Informationen](#)
- **Fachtag: Häusliche Gewalt im digitalen Zeitalter – Cybergewalt und technikgestützter Gewaltschutz, Herausforderungen für Polizei, Justiz und Fachpraxis**
Termin: *29.10.2025* // 10:00 – 16:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)
- **Tagung: Mutig und engagiert gegen Rechts – Verstehen, Vernetzen, Handeln**
Termin: *28.11.2025* // 15:00 – 21:00 Uhr // Eidelstedt // [weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

RECHT, STEUER & FINANZEN

Ist ein Vereinsausschluss nach Kritik am Vorstand gerechtfertigt?

Der Vereinsausschluss ist wohl das schärfste Schwert, wenn es um die Beendigung der Mitgliedschaft in einem Verein geht. Und leider gibt es auch hin und wieder Fälle, in denen es einfach notwendig wird, eine Mitgliedschaft auf diese Weise zu beenden. Soll ein Ausschluss wirksam vollzogen werden, gilt es, einige Voraussetzungen zu beachten. Andernfalls kann ein entsprechender Beschluss unwirksam sein – mit der Folge, dass die Mitgliedschaft bestehen bleibt.

Was ist aber, wenn sich ein Mitglied kritisch über Angelegenheiten des Vereins oder die Amtsführung im Verein äußert? Ist hierdurch ein Ausschluss gerechtfertigt?

Dieser Beitrag wurde erstellt von Vereins- und Stiftungszentrum e. V. // [weitere Informationen](#)

Spendenhaftung: Sorgfalt beim Ausstellen von Zuwendungsbestätigungen!

Ein wesentlicher Vorteil, den der Status der Gemeinnützigkeit mit sich bringt, ist die Möglichkeit, Zuwendungsbestätigungen (auch bekannt als Spendenbescheinigungen) ausstellen zu dürfen. Aufgrund einer solchen Bescheinigung können Spender in vielen Fällen die zugewendeten Beträge zur Minderung ihrer Steuerlast geltend machen. Dies sowie die Tatsache, dass es sich bei Spenden auf Seiten der empfangenden gemeinnützigen Organisation um steuerfreie Einnahmen handelt, stellen natürlich einen erheblichen Anreiz dar, eine gemeinnützige Organisation im Spendenwege zu unterstützen. Die Abwicklung von Spenden über entsprechende Zuwendungsbestätigungen gehört für viele gemeinnützige Organisationen gewissermaßen zum Alltag. In jedem Fall sollte hier mit größter Sorgfalt vorgegangen werden, denn das Ausstellen von Zuwendungsbestätigungen ist auch mit gewissen Haftungsrisiken verbunden. Kommt es zu Fehlern, ist ein Steuerabzug beim Spender nicht möglich. Überdies kann schlimmstenfalls auch der Verein bzw. der Aussteller der Zuwendungsbestätigung für die entgangene Steuer haften.

Dieser Beitrag wurde erstellt von Vereins- und Stiftungszentrum e. V. // [weitere Informationen](#)

Eintragungen in das Vereinsregister über das notarielle Online-Verfahren

Bei allem Engagement: Zum Vereinsalltag gehören (leider) auch einige bürokratische Aufgaben. So etwa auch der mehr oder weniger regelmäßige „Austausch“ mit dem zuständigen Amtsgericht im Zusammenhang mit Eintragungen in das Vereinsregister. Da hierbei in aller Regel ein Notar mitwirken muss, handelt es sich bei Registereintragungen um recht aufwendige Verfahren. Was viele noch nicht wissen: Mittlerweile können notarielle Termine auch online wahrgenommen werden – auch in Vereinsangelegenheiten.

Dieser Beitrag wurde erstellt von Vereins- und Stiftungszentrum e. V. // [weitere Informationen](#)

Justizministerkonferenz: Vereinfachungen bei Registereintragungen angestrebt

Am 05.06. und 06.06.2025 trafen sich die Justizminister der Länder zur Frühjahrskonferenz im sächsischen Bad Schandau. Dabei ging es unter anderem auch um die Entbürokratisierung im Zusammenhang mit Eintragungen in das Vereinsregister. Heraus kam dabei ein Beschluss, auf Grundlage dessen nun die Bundesjustizministerin um Prüfung gebeten werden soll, inwiefern hier eine Vereinfachung gelingen kann.

Dieser Beitrag wurde erstellt von Vereins- und Stiftungszentrum e. V. // [weitere Informationen](#)

Grundlagenwissen zum Vereinsregister

Am Vereinsregister kommen eingetragene Vereine und solche, die es noch werden wollen, nicht vorbei. Die bei den Amtsgerichten geführten Register geben insbesondere zum Schutz des Rechtsverkehrs öffentlich Auskunft über verschiedenste Tatsachen rund um den Verein. Auch im „laufenden Betrieb“ spielt das Vereinsregister eine wichtige Rolle. Unter anderem im Zuge der Umbesetzung des Vorstandes oder der Änderung von Satzungen ist eine Auseinandersetzung mit dem Vereinsregister unumgänglich. Vor allem für Vorstände sind einschlägige Kenntnisse im Zusammenhang mit dem Vereinsregister von wesentlicher

Bedeutung. Denn überwiegend sind sie es, die von entsprechenden Eintragungspflichten betroffen sind.

Dieser Beitrag wurde erstellt von Vereins- und Stiftungszentrum e. V. // [weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

STELLENANGEBOTE

- Eine detaillierte Übersicht zu allen Stellenangeboten gibt es [HIER](#)
- **Mitarbeiter*in (w/m/d) strategische Öffentlichkeitsarbeit**
LV Soziokultur Sachsen e.V. // Dresden // 20 h-Woche // Bewerbung bis: 31.08.2025
// Beginn: 01.10.2025
- **Mitarbeiter*in (d/w/m/x) Öffentlichkeitsarbeit**
Kulturbüro Sachsen e.V. // Dresden // mind. 30 h/Woche // Bewerbung bis:
24.08.2025 // Beginn: ab 01.11.2025
- **Fachreferenz für Unternehmensberatung und -entwicklung mit Fokus Gemeinwohlorientierung (w/m/d)**
ASA-FF e.V. // Chemnitz-Leipzig-Dresden // mind. 30 h/Woche // Bewerbung bis:
24.08.2025 // Beginn: ab 15.09.2025
- **Projektassistenz (w/m/d)**
ASA-FF e.V. // Chemnitz-Leipzig-Dresden // mind. 30 h/Woche // Bewerbung bis:
24.08.2025 // Beginn: ab 15.09.2025
- **Projektmitarbeit (w/m/d) rassismuskritische Bildungsarbeit**
Verband binationaler Familien und Partnerschaften // Leipzig // mind. 30 h/Woche
// Bewerbung bis: 25.08.2025 // Beginn: ab sofort
- **PR Spezialist*in (w/m/d)**
Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds // Prag/Homeoffice // Vollzeit // Bewerbung
bis: 27.08.2025 // Beginn: ab sofort
- **Koordinator*in (w/m/d) "Zwickauer Partnerschaft für Demokratie"**
Alter Gasometer e.V. // Zwickau // 39 h-Woche // Bewerbung bis: 31.08.2025 //
Beginn: 01.11.2025
- **Kolleg*in (w/m/d) Beratung für Betroffene rechter Gewalt**
RAA Sachsen e.V. // Görlitz, Leipzig, Chemnitz/Zwickau // 30 h-Woche // Bewerbung
bis: 31.08.2025 // Beginn: 01.10.2025
- **Projekt- und Geschäftsleitung (w/m/d)**
Landesfrauenrat Sachsen e.V. // Dresden // 40 h-Woche // Bewerbung bis:

31.08.2025 // Beginn: 01.11.2025

- **Projektleitung (w/m/d) "Orte der Demokratie"**
Auf weiter Flur e.V. // Augustsburg // mind. 30 h-Woche // Bewerbung bis:
31.08.2025 // Beginn: ab sofort
- **Geschäftsführung (w/m/d)**
Kulturfabrik Hoyerswerda e.V. // Hoyerswerda // 40 h-Woche // Bewerbung bis:
01.09.2025 // Beginn: 01.03.2026
- **Mitarbeiter*in (w/m/d) Buchhaltung & Verwaltung**
Kinder- und Jugendring Sachsen e.V. // Dresden // 30 h/Woche // Beginn: ab
15.09.2025
- **Projektmitarbeit (w/m/d) rassismuskritische Bildungsarbeit**
Verband binationaler Familien und Partnerschaften // Leipzig // 30 h/Woche //
Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt
- **Mobile Jugendarbeit (w/m/d)**
Steinhaus e.V. // Bautzen // 30 h/Woche // Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt
- **Sachbearbeiter*in Verwaltung (w/m/d) Buchhaltung & Fördermittelabrechnung**
Steinhaus e.V. // Bautzen // Beginn: nächstmöglicher Zeitpunkt

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Service- & Beratungsstellen beim Landesverband

Servicestelle INKLUSION IM KULTURBEREICH

Liebe Kulturakteur*innen und Künstler*innen,

wir haben wieder einige wichtige Veranstaltungen und Neuigkeiten für Sie zusammengestellt.

Dieser Newsletter ist einer von mehreren Wegen, wie Sie aktuelle Informationen der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich erhalten können. Schauen Sie sich gern auch auf unserer [Homepage](#) um: Dort finden Sie unser [Infoportal](#), das [Handbuch zum Download](#), aktuelle [Nachrichten](#) und [Termine](#). Folgen Sie uns außerdem auf [Instagram](#) – dort informieren wir Sie auch kurzfristig über neue Ankündigungen.

Herzliche Grüße

Johanna von der Waydbrink, Eric Beier und Matthias Franke

In eigener Sache

Empowerment: Crip Time. Zeit aus behinderter Perspektive

Der Kulturbetrieb steckt oft genug in einem festen zeitlichen Korsett. Die Zeit, die Kulturakteur*innen und Künstler*innen für die Umsetzung der kulturellen und künstlerischen Vorhaben brauchen, ist jedoch sehr individuell. Das gilt insbesondere für Menschen mit Behinderung, einer chronischen Erkrankung oder Neurodivergenz. Wie diese „Crip Time“ im Kulturbereich geltend gemacht und eingeplant werden kann, ist Inhalt des Workshops.

Termin: **08.09.2025** // 10:00 – 13:00 Uhr // Dresden und Online // [weitere Informationen](#)

In eigener Sache

Empowerment: Runder Tisch für Künstler*innen und Kulturakteur*innen mit Behinderung und chronischen Erkrankungen

Beim Runden Tisch treffen sich Künstler*innen und Kulturakteur*innen mit Behinderung und chronischen Krankheiten, die in Sachsen leben oder arbeiten. Die Veranstaltungen finden mehrmals im Jahr statt und bieten einen geschützten Raum, um über die eigene künstlerische Arbeit und aktuelle kulturelle Themen zu sprechen. Auch Fragen der Professionalisierung und Strategien im Umgang mit Diskriminierung können hier besprochen werden.

Termin: **08.09.2025** // 14:00 – 16:00 Uhr // Dresden und Online // [weitere Informationen](#)

In eigener Sache

Workshop: SAVE THE DATE. Theater und Performance aus tauber und hörender Perspektive

Bilingualer Workshop für taube und hörende Theaterakteur*innen mit Athena Lange, Eyk Kauly und Susanne Tod. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Forschungsprojekt „Kulturelle Teilhabe“ am Institut für Kulturwissenschaften der Universität Leipzig, der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich und LOFFT-DAS THEATER angeboten. Weitere Informationen sowie Anmeldung ab September 2025.

Termin: **04.12.25, 10-12 Uhr** // **05.12.25, 10-15 Uhr** // Leipzig // [weitere Informationen](#)

In eigener Sache

Empowerment: Runder Tisch für Künstler*innen und Kulturakteur*innen mit Behinderung und chronischen Erkrankungen

Beim Runden Tisch treffen sich Künstler*innen und Kulturakteur*innen mit Behinderung und chronischen Krankheiten, die in Sachsen leben oder arbeiten. Die Veranstaltungen finden mehrmals im Jahr statt und bieten einen geschützten Raum, um über die eigene künstlerische Arbeit und aktuelle kulturelle Themen zu sprechen. Auch Fragen der Professionalisierung und Strategien im Umgang mit Diskriminierung können hier besprochen werden.

Termin: **08.12.2025** // 10:00 – 15:00 Uhr // Dresden und Online // [weitere Informationen](#)

Online-Workshop: **Verständliche Texte mit KI – geht das auf Knopfdruck?**

Ein Online-Impuls zu Chancen und Grenzen von Künstlicher Intelligenz beim Schreiben in Leichter und einfacher Sprache. Mit Vorstellung aktueller Tools und Beispielen aus der Praxis. Eine Veranstaltung der Lebenshilfe Sachsen e.V. Teilnahmebetrag: 50 € brutto.

Termin: **04.09.2025** // 10:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Festival: **InMusiCon 2025 im Werk 2 Leipzig**

Anfang September 2025 findet das Musikfestival InMusiCon im Werk 2 – Kulturfabrik Leipzig statt. Das Line-up umfasst unter anderem Alpina Weiss Bescheid, HandyCap und MDW Leipzig. Der Konzertbeginn ist um 19:00 Uhr. Die Veranstaltung ist für alle Altersgruppen geeignet. Für Tickets und Details siehe Veranstalter.

Termin: **06.09.2025** // Leipzig // [weitere Informationen](#)

Workshop: **Basiswissen Barrierefreiheit: Kategorie Empfinden**

Die vierte Veranstaltung der Reihe „Basiswissen Barrierefreiheit“ widmet sich der Kategorie Empfinden. Ausgehend von der Perspektive neurodivergenter Menschen fragen wir nach Barrieren im Kunst- und Kulturbetrieb aller künstlerischer Sparten und nach adäquaten Zugängen, die den tatsächlichen Bedarfen gerecht werden. Ein Angebot von: kubia. Kompetenzzentrum für Kulturelle Bildung im Alter und inklusive Kultur.

Termin: **18.09.2025** // 10:00 – 12:30 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Online-Workshop: **Einführung in Leichte und einfache Sprache**

Ein Workshop für alle, die sich mit barrierefreier Sprache beschäftigen möchten. Mit Grundlagen zu Zielgruppen, Regeln und Übungen zur Anwendung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eine Veranstaltung der Lebenshilfe Sachsen e.V. Teilnahmebetrag: 99 € brutto.

Termin: **25.09.2025** // 09:00 – 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Weiterbildung: **Kreativ-Labor „Inklusive Kunstvermittlung“**

Un:label lädt in die Akademie der Kulturellen Bildung Remscheid zum Kreativ-Labor „Inklusive Kunstvermittlung“ ein. Im Fokus stehen künstlerische Partizipation, inklusive Vermittlung und Praxisaustausch mit Expertinnen und internationalen Referentinnen aus Tanz, Theater und Museum. Offen für 25–30 Teilnehmende, barrierefrei, Teilnahmebeitrag nach Selbsteinschätzung.

Termin: **25.09. - 28.09.2025** // Remscheid // [weitere Informationen](#)

Konferenz: **Kultur für alle! Kultura dla wszystkich!** **Deutsch-polnische Konferenz zu Inklusion im Kulturbereich**

Wie schaffen es Kulturbetriebe die zahlreichen Barrieren auf dem Weg dahin abzubauen? Diese deutsch-polnische Tagung setzt sich zum Ziel, Wege aufzuzeigen, die einen Einstieg dazu in den Kultureinrichtungen ermöglichen – sowohl baulich als auch auf organisationaler Ebene. Neue Inspirationen sollen Sie ermutigen, sich selbst auf den Weg

zu einer inklusiven Kultureinrichtung zu machen! Die **Servicestelle Inklusion im Kulturbereich** ist dabei.

Termin: **30.09.2025** // Görlitz // [weitere Informationen](#)

Festival: Inklusive Bühnenkunst

Am Deutschen Theater Berlin findet ein Festival zu innovativer, inklusiver Theater- und Tanzpraxis statt. Präsentiert werden diverse Inszenierungen, Konzerte und Diskursformate, die Barrieren abbauen und neue künstlerische Perspektiven eröffnen. Das kostenfreie Diskursprogramm erfordert. Veranstalter ist die Kulturstiftung des Bundes. Die **Servicestelle Inklusion im Kulturbereich** ist dabei.

Termin: **30.10. - 01.11.2025** // Anmeldung ab 1.9.2025 // Berlin // [weitere Informationen](#)

Online: Veranstaltungsangebote der Fachstelle für kulturelle Teilhabe Mecklenburg-Vorpommern

Die Fachstelle für kulturelle Teilhabe Mecklenburg-Vorpommern widmet sich dem Thema Barrierefreiheit und Inklusion im Kulturbereich in mehreren Online-Workshops, die Kulturakteur*innen praxisnahes Wissen sowie konkrete Handlungsempfehlungen bieten. Ziel ist es inklusive Kompetenzen zu stärken. Die Veranstaltungen sind online, kostenfrei und sächsischen Kulturakteur*innen zugänglich.

- 28.08.2025 // 10–12 Uhr:
Kultur für Alle: Basiswissen zur Barrierefreiheit
- 12.09.2025 // 13–15 Uhr:
Kultur im Wandel: Sensibel und inklusiv Arbeiten
- 18.09.2025 // 10–11 Uhr:
Expert*innengespräch Blindheit in der Kulturwelt
- 26.09.2025 // 10–12 Uhr:
text-sicher: barrierefreie Texte und Sprache
- 07.10.2025 // 10–11 Uhr:
Barrierefreie Designkompetenz für die Öffentlichkeitsarbeit
- 29.10.2025 // 09–15 Uhr:
Kultur leicht gemacht: Leichte Sprache für Kulturschaffende
- 27.11.2025 // 14–16 Uhr:
Expert*innengespräch Chronisch Krank in Kunst und Kultur
- 29.11.2025 // 10–12 Uhr:
Barrierefrei Veranstalten: Kulturveranstaltungen für Alle
- 05.12.2025 // 13–14 Uhr:
Accessible Media: Barrierefreie audiovisuelle Inhalte erstellen
- 23.01.2026 // 13–15 Uhr:
Diversitätskompetenz Jetzt!

[weitere Informationen](#)

Online-Workshop: **Verständliche Sprache in Museen**

Eine Fortbildung speziell für Mitarbeitende in Museen, Gedenkstätten und ähnlichen Einrichtungen. Mit Beispielen aus der Praxis und Informationen über aktuelle Entwicklungen, inklusive KI-gestützter Ansätze. Eine Veranstaltung der Lebenshilfe Sachsen e.V. Teilnahmebetrag: 111 € brutto.

Termin: **10.11.2025** // 10:00 – 13:30 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Lesetipp: **Leitfäden für diskriminierungskritische Kulturförderung**

Zwei neue Leitfäden geben Impulse für faire Kulturförderung und diskriminierungskritische Juryarbeit. Sie richten sich an Fördergebende und Jurys und beleuchten u.a. Rahmenbedingungen, diversitätsorientierte Besetzung, respektvolles Miteinander sowie die Zugänglichkeit von Förderprozessen. Ziel ist es, Entscheidungsstrukturen inklusiver zu gestalten und vielfältige künstlerische Perspektiven zu stärken.

[weitere Informationen](#)

Lesetipp: **Ratgeber Leichte Sprache veröffentlicht**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales bietet einen neuen Ratgeber in Leichter Sprache an. Die Publikation besteht aus zwei Heften: Heft 1 enthält Regeln und Empfehlungen nach DIN SPEC 33429, Heft 2 gibt praktische Anwendungstipps. Die Broschüren können kostenfrei bestellt werden und richten sich an alle, die Leichte Sprache nutzen und vermitteln möchten.

[weitere Informationen](#)

Lesetipp: **Menschen mit Behinderungen in den Medien**

Der Österreichische Behindertenrat gibt Hinweise für eine faire und vorurteilsfreie Darstellung von Menschen mit Behinderungen in den Medien. Ziel ist es, Ableismus zu vermeiden und Vielfalt sichtbar zu machen. Der Leitfaden orientiert sich an der UN-Behindertenrechtskonvention.

[weitere Informationen](#)

Inklusion sichtbar machen: **Wegweiser für barrierefreie Jugendarbeit**

Der Bayerische Jugendring hat mit dem „Inklusio-MAT“ ein kostenfreies Selbstcheck-Tool entwickelt, das Jugendarbeitseinrichtungen die Möglichkeit gibt, ihre Angebote auf Barrierefreiheit zu prüfen. Nach Beantwortung gezielter Fragen wird ein individuelles Inklusionslabel erstellt, das die Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderung transparent macht. Das Tool ist praxisnah, niedrigschwellig und mehrfach nutzbar.

[weitere Informationen](#)

Umfrage: **Machtmissbrauch und Diskriminierung in der Kulturbranche**

Die Kulturrecherche möchte herausfinden, wie häufig Machtmissbrauch und Diskriminierung in der Kulturszene vorkommt. Dafür werden Kultur- und Kunstschaffende eingeladen, ihre Erfahrungen zu teilen – anonym und spartenübergreifend.

[weitere Informationen](#)

Förderung: **PRISMA: Vielfalt im Museum stärken**

Das Programm PRISMA der Kulturstiftung der Länder unterstützt und begleitet öffentlich getragene Museen deutschlandweit in ihrem Engagement für Diversität. Ziel ist es, neue Perspektiven und Teilhabe zu fördern und nachhaltige Veränderungen in der Museumslandschaft zu bewirken. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Kulturstiftung der Länder.

[weitere Informationen](#)

Ausschreibung: **Künstlerische Intervention in Düsseldorfs audiovisueller Infrastruktur**

Das IMAI – Inter Media Art Institute lädt bis 30.09.2025 zur Bewerbung für das Projekt „Circulating Copies“ ein. Gesucht werden neue künstlerische Arbeiten zu Hören, Sehen, Barrierefreiheit und gesellschaftlichen Ausschlüssen für die Präsentation im öffentlichen Raum Düsseldorfs im April 2026. Weitere Informationen auf der Website des IMAI.

[weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Beratungsstelle KULTUR MACHT STARK - SACHSEN

Liebe Kulturschaffende und Projektgestalter*innen,

ich berate sachsenweit zum **Bundesförderprogramm “Kultur macht stark - Bündnisse für Bildung”** zu Fördermöglichkeiten für Projekte der Kulturellen Kinder- und Jugendbildung für die Altersgruppe 3 – 18 Jahre.

[telefonische Sprechzeiten in 2025:](#)

Di.: 14:00 - 16:00 Uhr

Do.: 10:00 - 12:00 Uhr

(Beratungstermine nach Vereinbarung, Schreiben Sie mir bitte eine E-Mail)

Bitte beachten Sie auch die Antragsfristen im letzten Teil dieser Newsletter-Rubrik. Es gibt u.a. Restmittel für Projekte im Jahr 2025 (!) sowie weitere Fristen für 2026. Dort finden Sie über die Webpräsenzen der Förderer auch WEITERE aktuelle Ausschreibungen “Kultur macht stark” für Ihre Projektplanung 2026.

Herzliche Grüße

Judith Andó

[Kontakt Beratungsstelle „Kultur macht stark“ Sachsen](#)

Veranstaltungstipp: **Info- und Vernetzungstreffen “Kulturelle Bildung Hoch2”**

Zusammen mit der **Netzwerkstelle Kulturelle Bildung im Kulturraum Oberlausitz / Niederschlesien** lädt die Beratungsstelle “Kultur macht stark” zu **zwei Info- und**

Netzwerktreffen „Kulturelle Bildung Hoch 2“ an zwei aufeinanderfolgenden Tagen in Bautzen und Görlitz (identische Veranstaltungen) ein.

Im Mittelpunkt der beiden Veranstaltungen stehen aktuelle **Fördermöglichkeiten** sowie spannende **Modellprojekte der kulturellen Bildung**. Gleichzeitig möchten wir Raum für Austausch, Fragen und Vernetzung bieten – mit Engagierten aus der regionalen kulturellen Bildungslandschaft.

Anmeldung – bitte unter Angabe, für welche der beiden Veranstaltungen Sie sich anmelden – ist ab sofort noch möglich unter: kms@soziokultur-sachsen.de

Termine:

13.08.2025 // 10 – 13 Uhr // Steinhaus Bautzen // [weitere Informationen](#)

14.08.2025 // 15 – 18 Uhr // Henry Salt's Kammerspiele Görlitz // [weitere Informationen](#)

Online-Infoveranstaltung: **(Inter)kulturelle Projekte in “Kultur macht stark”**

Im Rahmen der Interkulturellen Tage Dresden 2025 bietet die Beratungsstelle eine Online-Veranstaltung zum Förderportfolio von „Kultur macht stark“ mit Schwerpunkt Interkulturelle Projekte & Integrationsarbeit an. Für weitere Informationen oder bei Interesse an der Teilnahme, wenden Sie sich bitte per E-Mail bei der Beratungsstelle “Kultur macht stark” Sachsen.

Termin: **08. Oktober 2025** // tba // *Infos & Anmeldung:* [Beratungsstelle „KMS“ Sachsen](#)

Vorerst letzte Online-Werkstatt: **“MeinLand”- Antragsberatung für Projekte**

Aktuell können Sie wieder Anträge für die **Förderperiode 2026/2027** stellen. Überjährige Anträge sind möglich. "Mein Land" freut sich besonders über Bündnisse mit Migrant*innenorganisationen sowie jüdischen, muslimischen und neuen deutschen Organisationen. **Die Förderung ist nicht an eine Mitgliedschaft in der TGD** oder in einer ihrer Mitgliedsorganisationen gebunden. Ihren Antrag können Sie **bis zum 01.09.2025** einreichen.

"MeinLand – Zeit für Zukunft" bietet eine 1-stündige digitale **Informationsveranstaltung** an, in der interessierten Organisationen das Förderprogramm vorgestellt wird. In diesem Rahmen werden Förderschwerpunkte und -voraussetzungen erläutert. Dabei haben Sie die Möglichkeit Ihre Fragen zum Förderprogramm und zur Antragsstellung zu stellen.

Um einen Förderantrag zu stellen ist die Teilnahme an einer Infoveranstaltung im Vorfeld obligatorisch. Anmeldung siehe Link.

vorerst letzter Termin: **18.08.2025** // 15:00 – 16:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Online-Werkstatt: **DVV - Antrags- und Verwendungsnachweis-Werkstatt**

In regelmäßigen Abständen bietet das Projektbüro “Kultur macht stark” **Programmpartners Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV)** online Antrags- und Verwendungsnachweiswerkstätten zu **seinem Förderkonzept talentCAMPus** an. Hier bekommen Sie einen Überblick über die Förderbedingungen im talentCAMPus und erhalten Tipps für die Erstellung Ihrer Anträge und Verwendungsnachweise sowie Gelegenheit, Ihre Fragen zu stellen. Wer ausführliche Informationen rund um die Antragstellung für Projekte 2026 oder die Erstellung von Verwendungsnachweisen haben möchte, kann an einer der nächsten

kurzen Online-Werkstatt im *talentCAMPus* teilnehmen. Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter*innen von Einrichtungen, die sich für eine Antragstellung interessieren, Neu- sowie Wiedereinsteiger*innen.

Termin: **21.08.2025** // 10:00 – 11:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Ausschreibung: **RESTMITTEL für 2025 im Entdecker*innen-Format**

ASSITEJ e.V. / Wege ins Theater vergibt derzeit Restmittel für Projektvorhaben mit Laufzeit: zwischen Oktober 2025 und Anfang Januar 2026 in ihrem Entdecker*innen – Format.

Frist: **15.09.2025** // ASSITEJ e.V. // [weitere Informationen](#)

Ausschreibung: **Zirkus für alle - „Zirkus macht stark“ 2026**

Zirkus für alle e.V. hat die aktuelle Ausschreibung gestartet. Der mögliche Förderzeitraum ist der 01.2. - 31.12.26 Die **Ausschreibungs-Frist ist der 15.09.2025**. Bitte lest die Ausschreibung sowie die Förderbedingungen sorgfältig durch. Folgende Neuerungen sind zu beachten: In den Anträgen soll im Feld "Methoden" auf die Maßnahmen zum Kinder- und Jugendschutz im Bündnis eingegangen werden. Die Fördersumme von 30.000 € muss eingehalten werden. Diese kann nur für die Formate Social Circus und Bundesweite Zirkus-Workshop-Treffen überschritten werden.

Zirkus für alle e.V. lädt zu unterschiedlichen Formaten zur Antragsberatung ein, bspw. zum nächsten **"noon café"/Antragsberatung Anfang September** (Infos dazu auf der Website)

Frist: **15.09.2025** // Zirkus für alle e.V. - Zirkus macht stark // [weitere Informationen](#)

Workshop: **„Zirkus macht stark“ - Projektleiter*innen - Treffen in Berlin**

„Zirkus für alle“ e.V. lädt zum bundesweiten Treffen der lokalen Bündnisse ein. Vom 26. bis 28. September lädt „Zirkus für alle“ e.V. die Projektleiter*innen, Multiplikator*innen und Bündnispartner in „Zirkus macht stark“ Projekten nach Berlin ein, um sich gemeinsam dem **Thema diskriminierungssensible Zirkuspädagogik** zu widmen. Es gibt Kino, Workshops, Zirkus und Zeit zum Austausch! Meldet euch an!

Termin: **26. - 28.09.2025** // verschiedene Locations in Berlin // [weitere Informationen](#)

Ausschreibung: **BBK - „Wir können Kunst“ 2026**

Der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) startet die nächste Ausschreibung des Förderkonzeptes „Wir können Kunst“. Beantragen Sie eine Projektförderung von „Kultur macht stark. Wir können Kunst“, Förderperiode 2025. Bewerben Sie sich bis **30.09.2025** mit Ihrem Konzept für ein außerschulisches Projekt der kulturellen Bildung im Bereich Bildende Kunst. Projekte mit Förderzusage können ab Mitte Februar 2026 starten.

Es werden digitale **Infoveranstaltungen zur Antragseinreichung** angeboten. Die Daten finden sie auf der Webpräsenz zu "Wir können Kunst".

Frist: **01.08. - 30.09.2025** // BV Bildender Künstler // [weitere Informationen](#)

Ausschreibung: **dbv - „Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien!“ 2026**

Das Förderprogramm des Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) **„Gemeinsam Digital! Kreativ mit Medien!“** startet die nächste Ausschreibung: Vom 01.09. bis zum **10.10.2025**

können Bibliotheken und andere Einrichtungen Anträge für Projekte der digitalen Leseförderung für Kinder und Jugendliche mit erschwerten Bildungszugängen beantragen.

In den Projekten sollen die Teilnehmenden die Bibliothek als Ort mit vielfältigen Bildungs- und Freizeitangeboten für sich entdecken. Grundlage ist eine gelesene Geschichte, ein gelesener Text. Die Kinder und Jugendlichen können Videos, Filme, Fotostories, Hörspiele, Podcasts oder andere digitale Medienformate entwickeln, Programmieren, KI-begleitete Projekte kennenlernen und die Vielfalt des Internets und des Social Webs nutzen, um eigene Geschichten zu gestalten, zu teilen und zu verbreiten. Für die Umsetzung werden vier - auch kombinierbare - Formate angeboten.

Projektstart ist frühestmöglich der 15.02.2026. Projektende ist spätestens der 30. Juni 2027.

Frist: 01.09. - 10.10.2025 // Deutscher Bibliotheksverband // [weitere Informationen](#)

Ausschreibung: Fonds Daku - „GLOBAL VILLAGE KIDS“ 2026

Der Fonds Darstellende Künste e.V. startet die nächste Ausschreibung des Förderkonzeptes GLOBAL VILLAGE KIDS. **Bis zum 01. Oktober 2025** können sich wieder künstlerische Projektvorhaben, die partizipativ mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, auf eine Förderung bewerben. Fördervoraussetzung ist ein Bündnis aus 3 Partnern aus den Feldern Kunst/Kultur, Bildung und Gesellschaft, die als juristische Person oder als GbR organisiert sind. Die Förderung beginnt frühestens im Jahr 2026 (Projektzeitraum Januar – Dezember 2026 bzw. maximal bis Juni 2027) in den beiden Förderschwerpunkten **Ländliche Räume und Digitalprojekte**. Auf *Prozess- und Konzeptionsvorhaben* (ab 15.000€) können sich nur bereits von GLOBAL VILLAGE KIDS geförderte Bündnisse bzw. Bündnispartner bewerben, *Laborförderung* (5000€ - 15,000€) steht allen Antragsstellenden offen.

Frist: 01.10.2025 // Fonds Darstellende Künste e.V. // [weitere Informationen](#)

PROQUA - Fachkonferenz Dresden: „Mapping Identities: Persönlichkeitsentwicklung mit Kultureller Bildung“

Wer bin ich – und wer will ich sein? Diese Fragen prägen die Identitätsfindung und Entwicklung junger Menschen. Die Veranstaltung vermittelt Grundlagen zu geschlechtsbezogenen Diskriminierungsformen und stärkt die Handlungssicherheit im respektvollen Umgang mit queeren Jugendlichen. Sie fördert die Selbstreflexion, diskutiert praktische Methoden für die Projektarbeit und bietet Raum für kollegialen Austausch im geschützten Rahmen. Sie richtet sich an Fachkräfte aus Kultureller Bildung, Jugendarbeit, Schulen und Schulsozialarbeit, Migrant*innenselbstorganisationen, Selbsthilfegruppen, und Freiwilligenarbeit.

Die Fachkonferenz wird unterstützt durch das Paritätische Bildungswerk Bundesverband sowie das Deutsche Hygiene-Museum Dresden.

Termin: 23.09.2025 // 10:00 – 16:30 Uhr // DHM Dresden // [weitere Informationen](#)

PROQUA - Fachkonferenz Hamburg: „Fühlen, Fördern, Verstehen: Emotionen in der frühkindlichen Kulturellen Bildung“

Die Fachkonferenz vermittelt praxisnahe Methoden aus der Kulturellen Bildung, die Kinder darin fördern, sich über Mimik, Gestik, Sprache oder Kunst auszudrücken und Emotionen

bei anderen besser zu verstehen. Künstlerische Ergebnisse wie Fotos, Bilder oder Theaterstücke machen diese sozio-emotionale Entwicklung sichtbar und bieten Anknüpfungspunkte für gezielte Gespräche – im Team, mit Eltern, Trägern oder Fachkräften.

Die Veranstaltung richtet sich an kunst- und kulturpädagogische Vermittler*innen, die in Kitas arbeiten (wollen) sowie an Assistenz- und Fachkräfte aus Kitas und der frühkindlichen Bildung.

Die Fachkonferenz findet mit Unterstützung des Bundesverbands Bildender Künstlerinnen und Künstler sowie des Altonaer Museums – Stiftung Historische Museen Hamburg statt.

Termin: **08.09.2025** // 10:00 – 16:30Uhr // Altonaer Museum HH // [weitere Informationen](#)

Ausblick Dezember: **VHS – talentCAMPus - Netzwerktagung in Chemnitz!**

Jährlich richtet der **Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV)** eine Netzwerktagung aus, bei der sich talentCAMPus-Akteur*innen vernetzen und gemeinsam neue Entwicklungen in der kulturellen Bildung reflektieren können. Das **Motto für die Netzwerktagung 2025** lautet: **"Wie ticken die Kids? Wünsche und Ängste der jungen Zielgruppe erkennen und aufgreifen"** Wie immer haben Sie die Gelegenheit, im Rahmen der Netzwerktagung interessante Workshops rund um Themen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung zu besuchen und sich mit talentCAMPus-Kolleg*innen aus ganz Deutschland zu vernetzen. Selbstverständlich gibt es auch ausreichend Gelegenheit, sich mit dem talentCAMPus-Team beim DVV und Kolleg*innen aus bundesweit ansässigen Bündnissen über Fragen der Konzeptentwicklung, Antragstellung und Verwendungsnachweiserstellung auszutauschen. Die Teilnahme an der Netzwerktagung ist kostenlos und Reisekosten können teilweise (nach BRKG) erstattet werden. Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig um eine Übernachtungsmöglichkeit in Chemnitz zu kümmern. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

Termin: **03./04./05.12.2025** // [Programm](#) // VHS Chemnitz // [weitere Informationen](#)

ANTRAGSFRISTEN Kultur macht stark“ - Bündnisse für Bildung

Kultur- / Kunstprojekte unterschiedlicher Kulturbereiche mit Kindern und Jugendlichen

RESTMITTEL für 2025 im Entdecker*innen-Format:

15.09.: [Wege ins Theater](#) // ASSITEJ e.V. / darstellende Künste und junges Publikum

Fördermittel für Projekte im Jahr 2026:

Antrag bei *Förderern*

September

01.09.: [JEP – Jung engagiert phantasiebegabt](#) // Paritätisches Bildungswerk Bundesverband e.V.

01.09.: [MeinLand](#) // Türkische Gemeinde Deutschland

01.09.: [Musik für alle!](#) // Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. [weitere Fristen: 15.01. und 01.05. 2026]

01.09.: [Zirkus gestaltet Vielfalt](#) // BAG Zirkuspädagogik [Projektstart: ab 01.01.2026; einzige Frist f. Projekte in 2026 (!)]

08.09.: [Movies in Motion](#) // BV Jugend und Film e.V.

10.09.: [Künste öffnen Welten](#) // BKJ [Projektstarts: ab 15.01.2026]
15.09.: [Wege ins Theater](#) // ASSITEJ e.V / darstellende Künste und junges Publikum
15.09.: [Ich bin HIER!](#) // Der Paritätische Gesamtverband
15.09.: [Zirkus macht stark](#) // Zirkus für alle e.V.
16.09.: [labs4future](#) // JFF - Jugend Film Fernsehen e. V.
15.09. [Open-Air-Culture](#) (naturnahe Projekte) // Alevitische Gemeinde Deutschland e.V.
[Projekte ab: 01.02.2026]
26.09.: [Musik Leben 3](#) // Verband deutscher Musikschulen (VdM)
30.09.: [Chance Tanz](#) // Aktion Tanz e.V.
30.09.: [Wir können Kunst](#) // BV Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V.
30.09.: [Wege ins Theater](#) // ASSITEJ e.V / darstellende Künste und junges Publikum

Oktober

01.10.: [Pop II Go](#) // BV Populärmusik [Projektstarts ab: 01.02.2026]
01.10.: [Global Village Kids](#) (ländlich + digital) // Fonds Darstellende Künste e.V.
05.10.: [Spielen macht stark!](#) // Spielmobile e.V. [weitere Antragsfrist: 01.02.2026]
06.10.: [InterKulturMachtKunst-KunstMachtInterKultur](#) // BV NeMO [Projektbeginn: 02.2026]
10.10.: [Gemeinsam Digital](#) // Deutscher Bibliotheksverband [weitere Antragsfrist: 01.02.2026]
15.10.: [tanz + theater machen stark](#) // BV Freie Darstellende Künste e.V. [weitere Antragsfrist: 15.02.2026]
15.10.: [Zur Bühne](#) // Deutscher Bühnenverein - BV Theater und Orchester [weitere Antragsfrist: 01.02.2026]
15.10.: [talentCAMPus](#) // Deutscher Volkshochschul- Verband [weitere Antragsfrist: 15.01.2026]
31.10.: [Museum macht stark](#) // Deutscher Museumsbund e.V. [Projektstarts ab: 01.01.2026]

Zusammenarbeit mit *Initiativen*:

[Interessenbekundung ohne Frist, derzeit z.T. mit Warteliste]

- [Leseclubs – Mit Freu\(n\)den lesen](#) // Stiftung Lesen
- [Wörterwelten. Lesen u. schreiben mit Autor*innen](#) // Friedrich Bödecker Kreise e.V.
- [Dagesh on Tour - Bildungsprogramm zu jüdischen Gegenwartskünsten](#) // DialoguePerspectives e.V.
- [Labs4Future](#) // JFF- Jugend Film Fernsehen e. V.
- [Stärker mit Games](#) // Stiftung Digitale Spielekultur gGmbH

Eine [Übersicht der aktuellen Antragsfristen](#) finden Sie auch [hier](#).

(Stand: 11.08.2025)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Servicestelle QUARTIERSENTWICKLUNG & GEMEINWESENARBEIT

Liebe Interessierte,

überall dort, wo Menschen sich begegnen, miteinander ins Gespräch kommen und sich für ihr soziales Umfeld interessieren und engagieren, entsteht etwas Wertvolles: Vertrauen, Teilhabe, Zusammenhalt. Genau hier setzt Gemeinwesenarbeit (GWA) an – mit dem Ziel, Menschen zu stärken und soziale Räume lebendig und gerecht zu gestalten. GWA fördert Beteiligung, unterstützt demokratische Prozesse und wirkt präventiv – sie ist damit ein Schlüssel für eine sozial gerechte und zukunftsfähige Gesellschaft. Und dennoch: Vielerorts bleibt ihre Bedeutung unterschätzt und ihre Wirkung unsichtbar.

Bei unserer Exkursion nach Weißwasser am 21.08.2025 können Sie erleben, wie GWA im Rahmen integrierter sozialer Stadtentwicklung umgesetzt wird. Mit dem Zukunftsforum Gemeinwesenarbeit am 25.09.2025 laden wir Sie ein, mit uns die Rolle und Potenziale der GWA in den Mittelpunkt zu stellen. Wir freuen uns mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Sommerliche Grüße aus der QuGe

Anja Strehle, Clara Zeitler und Fiona Merfert

FÖRDERHINWEIS:

Die Servicestelle Quartiersentwicklung & Gemeinwesenarbeit Sachsen (QuGe) ist Teil der Förderrichtlinie Nachhaltige Soziale Stadtentwicklung ESF Plus 2021-2027 und wird kofinanziert von der Europäischen Union.

In eigener Sache: **LAST CALL QuGe-Exkursion - Gemeinwesenarbeit vor Ort erleben**

Am Beispiel von Weißwasser ermöglichen wir Einblicke in Strategien, Projektumsetzungen und Herausforderungen: An drei Stationen zu den Themenfeldern Verwaltung & Kommunalpolitik, Zivilgesellschaft & Vereine sowie Erwerbsfähigkeit & berufliche Bildung können Sie mit Akteuren ins Gespräch kommen.

Mit: Katja Dietrich (Oberbürgermeisterin WSW), Dorit Baumeister (Referatsleiterin Bau & Stadtplanung), Daniel Becker (Referatsleiter Ordnung & Soziales), Roman Slabina (Jobcenter LK Görlitz) sowie Projektverantwortliche aus den ESF-Trägern Schlupfwinkel & Lausitzer Bildungsgesellschaft e.V., Pro Auxilio – Hilfe zur Hilfe e.V., IMPULS e.V., Caritasverband der Diözese Görlitz e.V., Station für Technik, Naturwissenschaften, Kunst – Weißwasser e.V., SKZ Telux, GAB Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung Weißwasser mbH. Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aus Jobcenter, Verwaltungen und politische Entscheidungsträger*innen sowie Fachkräfte aus der Sozialen Arbeit, Projektverantwortliche und Quartiersmanager*innen. Wir bieten einen (kostenfreien) Shuttlebus von Dresden (Bahnhof Neustadt) nach Weißwasser und wieder zurück an! Bitte

beachten Sie, dass die Teilnahme auf 50 Personen begrenzt ist – sichern Sie sich einen der letzten Plätze! Anmeldefrist: 15. August

Termin: **21.08.2025** // 10:00– 15:00 Uhr // Weißwasser // [weitere Informationen](#)

In eigener Sache: QuGe-Fachtag in Koop. mit der Hochschule Mittweida: **Zukunftsforum Gemeinwesenarbeit**

Beim Zukunftsforum kommen Engagierte aus unterschiedlichen Disziplinen zusammen, um innovative Konzepte, Herausforderungen und Lösungen für eine soziale Stadtentwicklung und zukunftssträchtige Gemeinwesenarbeit zu diskutieren, z.B.:

Wie kann Gemeinwesenarbeit als Brücke zwischen Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft wirksam werden?

Wie bleibt Gemeinwesenarbeit in Krisenzeiten handlungsfähig, menschenrechtsorientiert und konfliktfähig zugleich?

Wie kann eine langfristige Finanzierung und strukturelle Verstetigung auf kommunaler Ebene umgesetzt werden – und welche Schritte wären dafür erforderlich?

Seien Sie dabei! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Termin: **25.09.2025** // 10:00– 17:00 Uhr // Mittweida // [weitere Informationen](#)

Buchempfehlung: Partizipation und soziale Ausschließung. Eine Ethnografie im Kontext von Gemeinwesenarbeit - Stephanie Pigorsch

Aufgabe der Sozialen Arbeit ist es, die Handlungsmöglichkeiten und Ressourcenzugänge gesellschaftlich marginalisierter Gruppen unter der Voraussetzung größtmöglicher Partizipation zu verbessern. Partizipation erschöpft sich im Kontext von Gemeinwesenarbeit und Stadtentwicklung jedoch häufig in veranstalteten Partizipationsformaten. Stephanie Pigorsch beleuchtet ethnografisch, dass diese Formate dazu tendieren, die Handlungsmöglichkeiten der Akteur*innen entgegen der fachlichen Intention zu blockieren.

[weitere Informationen](#)

Empfehlung bei Leerstand: Starke Orte Netzwerk

Das Starke Orte Netzwerk ist eine kollegiale Plattform kleiner Gemeinden und Kleinstädte in ländlichen Regionen. Bürgermeister*innen, Kommunalvertreter*innen und Behördenmitarbeitende tauschen sich hier zum Thema gemeinwohlorientierte Bestandsentwicklung aus und bilden sich weiter. Sie suchen kollegialen Wissens- und Erfahrungsaustausch mit anderen kleinen Kommunen, um Leerstands in ihrer Kommune kooperativ zu lösen? Als Teil des bundesweiten Starke Orte Netzwerks profitieren Sie vom reichen Erfahrungsschatz erfolgreich aktivierter Leerstandsprojekte. Mit der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. ist bereits ein starker Ort in Sachsen vertreten. Koordiniert wird das Bündnis durch das Netzwerk Zukunftsorte.

[weitere Informationen](#)

Webinar: **Digitalisierung in städtischen Städten und Gemeinden**

Wie gelingt digitale Transformation in Städten, Gemeinden und Landkreisen jenseits von Verwaltung und Onlinezugangsgesetz? Welche Potenziale eröffnen smarte Infrastrukturen, datengetriebene Anwendungen oder der Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der kommunalen Praxis?

Termin: **20.08.2025** // 10:00 – 11:30 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Webinar: **Planungswettbewerbe erfolgreich durchführen!**

Im Webinar geht es um die Vorbereitung und Durchführung von Planungswettbewerben als Instrument informeller Planung. Sie lernen die wichtigsten Arten von Planungswettbewerbsverfahren kennen und es werden Ihnen die Fach- und Rechtsgrundlagen sowie Rechtswirkungen anhand praktischer Beispiele vorgestellt.

Termin: **26.08.2025** // 09:30– 16:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Webinar zum Thema: **Strategien und Fördermöglichkeiten zur Belegung von Leerständen**

Eine hohe Zahl von Leerständen in sächsischen Städten und Gemeinden kann oft notwendige städtebauliche Gestaltungsprozesse hemmen. Leerstände nehmen Raum ein, ohne ihn zu beleben und wirken unter Umständen abschreckend auf potenzielle Nutzergruppen, auch im Umfeld. Dieser Umstand macht es erforderlich, dass die Kommunen zunehmend selbst Strategien zum Umgang mit dem Leerstand entwickeln. Im Webinar werden zwei Beispiele aus dem Bereich kommunaler Immobilienportale sowie strategischer Ankauf und Entwicklung von leerstehenden Immobilien vorgestellt.

Termin: **29.08.2025** // 11:00– 12:00 Uhr // Online // [weitere Informationen](#)

Netzwerktreffen: **5. EBBS-Treffen „Miteinander vernetzen. Voneinander lernen“**

Eingeladen sind alle im Bereich Bürgerbeteiligung aktiven Akteur*innen sowie Interessierte aus ganz Sachsen. Neben einem Podiumsgespräch mit Demokratieministerin Petra Köpping und dem fachlichen Austausch in spannenden Themenräumen wird es auf dem „Markt der Möglichkeiten“ Gelegenheiten zum Kennenlernen und Vernetzen geben.

Termin: **12.09.2025** // 10:00 – 17:00 Uhr // Dresden // [weitere Informationen](#)

LAST CALL: **Sächsischer Generationen-Award 2025**

Mit dem Sächsischen Generationen Award 2025 werden „Brückenbauer“ der Generationen gewürdigt, also diejenigen, die Menschen verschiedenen Alters verbinden und damit die Generationenarbeit in den Kommunen stärken. Insgesamt werden bis zu sechs solcher Brückenbauer:innen in verschiedenen Wirkungsbereichen ausgezeichnet.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: **15.08.2025** // [weitere Informationen](#)

Förderung: **abriporta Stiftung**

Die abriporta Stiftung fördert Projekte, die sich aktiv für Respekt, Toleranz und demokratische Werte einsetzen. Der Fokus liegt dabei auf vier zentralen Themenfeldern: 1.

Geschlechtergerechtigkeit und Schutz vor geschlechtsspezifischer Diskriminierung, 2. Schutz vor rassistischer Gewalt und Hetze, 3. Politische Bildung und demokratischer Dialog an Schulen und Ausbildungsstätten und 4. Eine faktenbasierte Debatte und die Förderung von Medienkompetenz.

Bewerbungs-/Einreichungsfrist: 01.09.2025 // [weitere Informationen](#)

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)



#WirLebenDemokratie

Landesverband Soziokultur Sachsen e.V.

Alaunstraße 9 • 01099 Dresden

T: 0351 – 802 17 66 | Mail: news@soziokultur-sachsen.de

www.soziokultur-sachsen.de

HINWEIS:

Die Beiträge dieses Newsletters geben, sofern nicht ausdrücklich als solche Nachrichten gekennzeichnet, nicht unbedingt die Meinung des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V. wieder, sondern repräsentieren das weite Feld soziokultureller Handlungsfelder. Die Redaktion des Newsletters verfolgt das Ziel, den Adressat*innen einen möglichst tiefen und weiten Blick in über die Arbeitsfelder zu ermöglichen und für die Alltagspraxis relevante Informationen zusammen zu stellen.

Fügen Sie bitte die E-Mail-Adresse news@soziokultur-sachsen.de Ihrem Adressbuch oder der Liste sicherer Absender hinzu. Dadurch stellen Sie sicher, dass unsere Mail Sie auch in Zukunft erreicht.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt entsprechend der [Datenschutzerklärung](#) des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V.

ABMELDEN:

Wenn Sie den Newsletter des Landesverbandes Soziokultur Sachsen e.V. nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine Mail an: news@soziokultur-sachsen.de (bitte mit Angabe der Empfänger-Mail-Adresse).

FÖRDERHINWEIS:

Der Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.